

**Kleine Anfrage****Yanki Pürsün (Freie Demokraten)****Wie setzt die Landesregierung angekündigte Zugangskontrollen an hessischen Bahnhöfen um?****Vorbemerkung:**

Sicherheit im öffentlichen Personennahverkehr ist eine wesentliche Voraussetzung dafür, dass Bürgerinnen und Bürger Busse und Bahnen gerne nutzen. Fahrgäste sowie Beschäftigte müssen sich an Bahnhöfen, auf Bahnsteigen und in Fahrzeugen sicher fühlen können.

Am 26. März 2026 forderte der Hessische Verkehrsminister Kaweh Mansoori, den Zugang zu Bahnsteigen an großen Bahnhöfen auf Personen mit gültigem Fahrschein zu beschränken. Hessen hatte zuvor bei der Verkehrsministerkonferenz vorgeschlagen, die Einführung entsprechender Zugangsbarrieren zu prüfen. Eine Einigung wurde nach Angaben des Ministers nicht erzielt. Ergänzend setzt die Landesregierung auf Sicherheitspersonal, Videoüberwachung, Bodycams sowie das Programm KOMPASSbahnhof. Bislang ist jedoch öffentlich nicht erkennbar, welche konkreten Schritte zur Prüfung oder Erprobung fahrscheinbasierter Zugangssysteme in Hessen eingeleitet wurden. Für eine sachgerechte Bewertung sind transparente Angaben zu möglichen Standorten, Zuständigkeiten, Kosten und Zeitplänen erforderlich.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche konkreten Schritte hat die Landesregierung seit dem 26. März 2026 zur Prüfung baulicher Zugangssperren an hessischen Bahnhöfen eingeleitet?
2. Welche hessischen Bahnhöfe bezieht die Landesregierung in diese Prüfung ein?
3. Welche Gespräche hat die Landesregierung seit dem 26. März 2026 hierzu mit der DB InfraGO AG, den hessischen Verkehrsverbünden, den betroffenen Kommunen geführt?
4. Welche Ergebnisse liegen aus diesen Gesprächen vor?
5. Welche rechtlichen Voraussetzungen sieht die Landesregierung für fahrscheinbasierte Zugangssperren an hessischen Bahnhöfen?
6. Plant die Landesregierung ein Pilotprojekt für fahrscheinbasierte Zugangssperren am Frankfurter Hauptbahnhof?
7. Bis wann will die Landesregierung über ein solches Pilotprojekt entscheiden?
8. Welche Investitionskosten erwartet die Landesregierung für ein solches Pilotprojekt?
9. Wie will die Landesregierung die Barrierefreiheit bei fahrscheinbasierten Zugangssperren gewährleisten?
10. Prüft die Landesregierung eine Fahrscheinprüfung vor dem Einstieg in Busse des hessischen öffentlichen Personennahverkehrs?

Wiesbaden, 14. Juli 2026**Yanki Pürsün**